

# Berner Wochenchronik

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **30 (1940)**

Heft 33

PDF erstellt am: **25.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

# Berner Wochenchronik

## Bernerland

5. August. Der 61 Jahre alte **Bergführer Fritz Steuri** in **Grindelwald** besteigt zum 1000. Mal den Gipfel der Jungfrau.
  - **Biel** beschließt, sein **Altersheim Ried** umzubauen.
  - Ein **Milchspanner** im bernischen **Seeland**, der seiner Milch 20 Prozent Wasser zusetzt, wird zu zehn Tagen Gefängnis bedingt erlassen und zu 200 Franken verurteilt.
  - In der Gegend des **Steingletschers** stürzt eine 36jährige Frau aus Kaiseraugst beim Ueberqueren einer Schneezunge vor den Augen ihres Gatten **über eine Felswand zu Tode**.
  - Bei einer Schulreise gerät ein 12jähriger Knabe zu weit in den Sensespiz bei **Laupen**, da, wo die Saane und Sense zusammenfließen, und **ertrinkt**.
  - Die **kant.-bernerische Polizeidirektion** ordnet eine **Milderung** der durch den **Krieg bedingten Vorschriften** für Schweizer und Ausländer an in bezug auf den Ferienaufenthalt im Berner Oberland.
  - **Grindelwald** organisiert **Berg- und Gletscherwanderungen** und erteilt **Unterricht** im Gehen im Fels, Klettern, Seilgebrauch usw.
7. In **Alchenstorf** werden **vier Firsten ein Raub der Flammen**. Große Futtermittel gehen dabei zugrunde; das Vieh wird größtenteils gerettet. Beim Löschen helfen französische Internierte tatkräftig mit.
8. Die an der Straße **Niederbipp—Densingen** liegenden Rosenfelder bieten mit ihren **40,000 blühenden Rosenstöcken** eine ganz besondere Pracht.
9. Der **Reitverein** an der **unteren Emme** hat, wie bei der Jahresversammlung berichtet wird, im vergangenen Jahr 32 Ritte durchgeführt, und zwar 13 Geländeritte, 12 Bahnritte, 2 Kirchturmritte, 3 kombinierte Ritte und 2 Sprungübungen.
  - Die **Forschungsstation** auf **Jungfrauoch** in 3457 Meter Höhe diente bis zum Kriegsausbruch 18 verschiedenen Forschergruppen zu wissenschaftlichen Erforschungen. Neben einer ständigen radiotelefonischen Verbindung von der Konfordiabütte nach dem Jungfrauoch besteht in der Nähe der Station Eigergletscher eine Beobachtungsstation der Schweiz. Schnee- und Lawinenforschungsstation Weißfluhjoch bei Davos.
  - Die **Staatsrechnung** des Kantons Bern weist eine **Berriigerung des Staatsvermögens** von 27,2 auf 22,4 Millionen um 4,8 Millionen Franken auf. Die größte Ausgabensteigerung gegenüber dem Vorjahr zeigt das Militärwesen, nämlich 1,5 Millionen Franken.
  - Im „**Aebeli**“, einem geschützten Platz im **Randertal**, wird dem Förderer der Wildbachverbauung und der Aufforstung, dem verstorbenen **Dr. h. c. A. G. Bühler**, Nationalrat, eine **Gedenktafel** angebracht.
- Auf der **S. B.-Linie** zwischen **Lyf** und **Bukwil** werden zwei Bahnarbeiter, die ob dem Lärm einer Schottermaschine das Nahen des Zuges überhörten, von der Lokomotive **getötet**.
10. Der **Hochsommer** am **Thunersee** zeitigt eine bessere **Gätfrequenz** als voriges Jahr. Die Dampfschiffahrt erreicht an Sonntagen mit rund 25,000 Passagieren **Höchstfrequenzen**.
  - **Langenthal** weist auf Ende Juli drei **Arbeitslose** auf.
  - Zwei **Zürcher Touristen**, die vor einigen Tagen über das **Agassijoch** nach Grindelwald zurückkehren wollten, werden von Grindelwaldner Bergführern **als Leichen aufgefunden**.
  - In **Langenthal** führt der Schweiz. Turnlehrerverein einen **Kurs** für Schwimmen, Spiele und volkstümliche Übungen mit 25 Lehrerinnen aus der ganzen Schweiz durch.
11. In **Burgdorf** findet zwischen einer polnischen Internierten-Mannschaft und dem Sportklub Burgdorf ein **Fußballspiel** statt.
  - Die schon im Mittelalter gefeierte **Attiswiler Chilbi** wird auch dieses Jahr durchgeführt.
  - In **Saignelégier** wird der **Pferdemarkt** mit sehr großer Auffuhr und bei Anwesenheit des Generals abgehalten.
  - Der **Armeestab** nimmt einen **Logiswechsel der Internierten** vor, indem die bis jetzt im Oberland untergebrachten Internierten nach der Ostschweiz disloziert werden.
12. An **direkten Steuern** hat der **Kanton Bern** im Jahr 1939 **Fr. 44,176,200** eingenommen.
  - Auf Ende Juli werden im Kantonsgebiet 1014 **Arbeitslose** gezählt, gegenüber 5341 Ende Juli 1939. Die Abnahme beträgt rund 81 Prozent.
  - Die Wahl des Herrn **Walter Gafner** zum **Pfarrer** in **Schangnau** wird vom Regierungsrat bestätigt.
  - **Langenthal** meldet einen **Rückgang der Bautätigkeit**; im verfloffenen Jahr wurden bloß 45 Baugesuche eingereicht, von denen 18 kleinere Neu- und Umbauten, Benzin- und Deltan Anlagen betrafen.

## Bern Stadt

2. August. **Arbeitslose** werden auf Ende Juli 242 gegen 206 im Vormonat und 796 Ende Juli des Vorjahres gemeldet.
5. Die **Polizei** warnt vor **Badedieben**.
6. † Dr. med. **Hermann Brand**, a. Nationalrat, im Alter von 72 Jahren.
7. Das **Arbeitsamt der Stadt** wendet sich mit einem Kreis schreiben an die Mitglieder des stadtbernischen Handels- und Industrievereins, sowie an jene des Verbandes stadtbernischer Industrieller zwecks **Zusammenarbeit zur Arbeitsbeschaffung**.
9. In der **Kunsthalle** wird die zweite **Sommerausstellung** mit Werken von Hans Burrmann, Fred Stauffer, Erich Wendelstein, Alexander Mühllegg und Gustav Gamper eröffnet.

**M. Ryf, Leichenbitterin**

Gerechtigkeitsgasse 58 - Telefon 32.110

besorgt alles bei Todesfall - Leichentransporte mit Spezialauto

**Für Verlobte** die geschmackvolle Beleuchtungseinrichtung

**ELEKTRIZITÄT A.-G.**  
Marktgasse 22, Bern